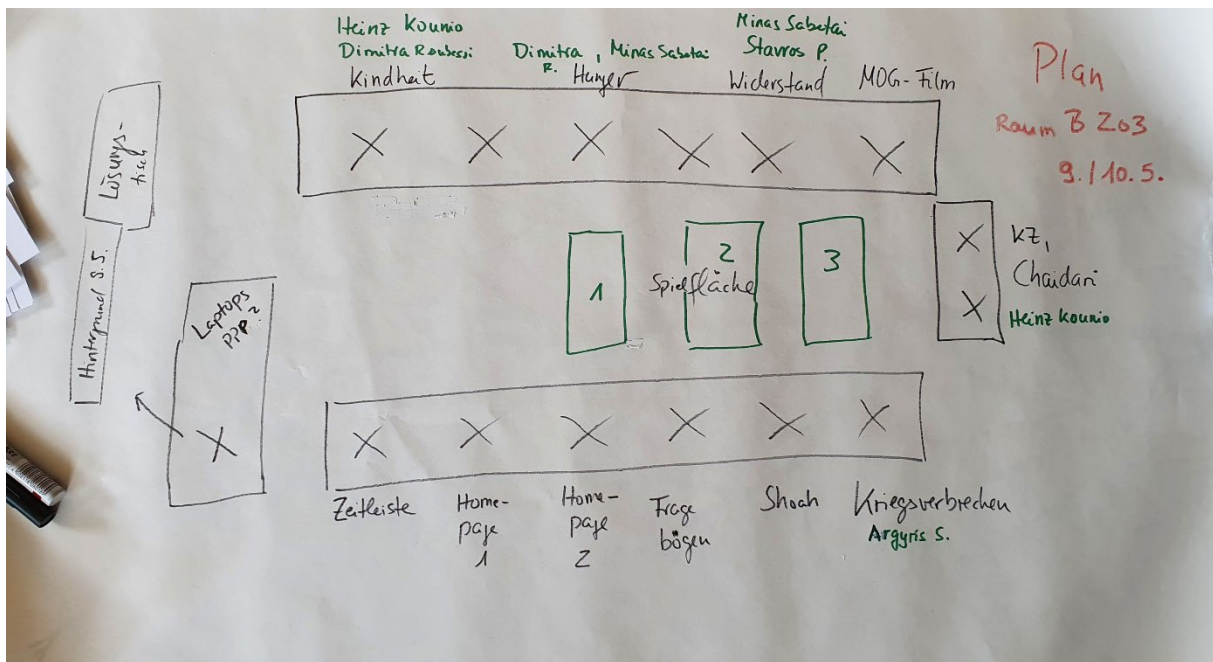


Fotos aus dem Ausstellungsraum (B 203, 9. Mai und 10. Mai)



Letzte Vorbereitungen, Skizze für die Raumaufteilung



Mia und Lydia



Beschriftung der Stationen-Schilder (Lydia, Chantal, Sarah, Edin im Hintergrund)

Europatag am 9. Mai 2022 – Themenland Griechenland

Anleitung für die digitale Ausstellung
 Wichtig: Bitte die PC's und das Smartboard/den Beamer nicht abmelden oder runterfahren. Sie sollen den ganzen Tag an sein.
 Im Notfall bitte die Guides aus der 9b fragen.

Stationen
 Die Reihenfolge ist beliebig. Zu Beginn können Kärtchen gezogen werden, die die SuS den Stationen zuordnen. Sollen möglichst viele Stationen für einen ersten Eindruck kennengelernt werden, ist es sinnvoll, nach ca. 5 Minuten zu wechseln. Oder man lässt die SuS länger an den Stationen bleiben und lässt sie sich in einer Unterrichtsstunde darüber austauschen. Ihr könnt euch auch selbst auf der Plattform registrieren und eure Klassen einfügen. Dann könnt ihr z.B. Aufgaben erledigen lassen und später korrigieren.

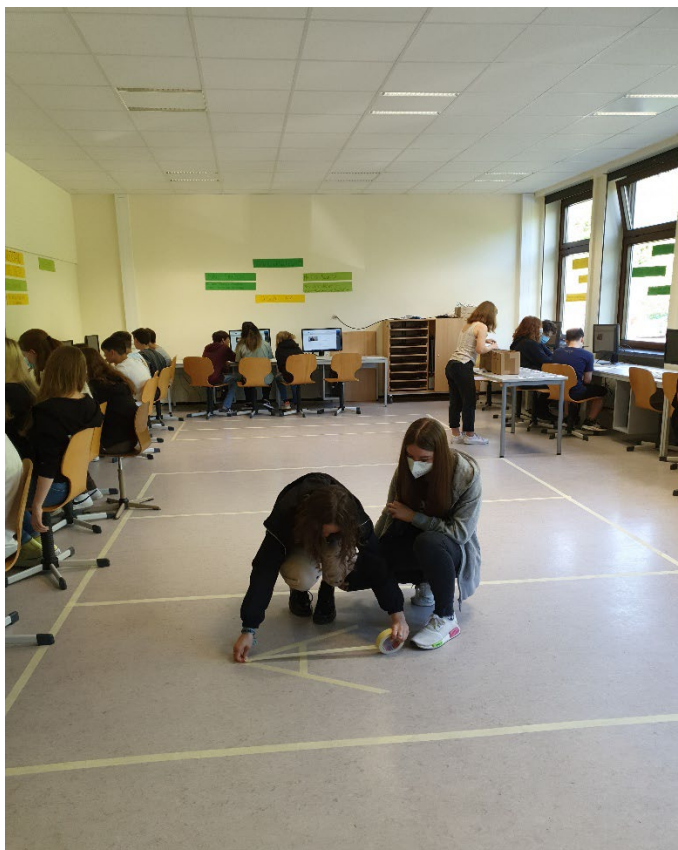
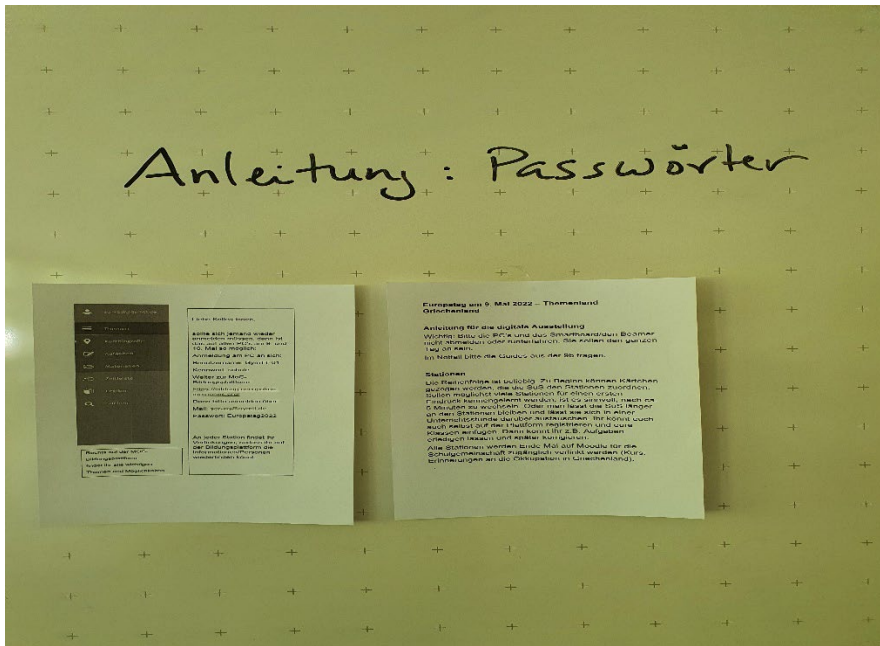
Alle Stationen werden Ende Mai auf Moodle für die Schulgemeinschaft zugänglich verlinkt werden (Kurs: Erinnerungen an die Okkupation in Griechenland).

Rechts auf der MOG-Bildungsplattform findet ihr alle wichtigen Themen und Möglichkeiten.

Liebe Kolleg:innen,

sollte sich jemand wieder anmelden müssen, dann ist das auf allen PC's am 9. und 10. Mai so möglich:
 Anmeldung am PC an sich:
 Benutzername: GymTT-01
 Kennwort: schule
 Weiter zur MoG-Bildungsplattform:
<https://bildung.occupation-memories.org/>
 Dann bitte anmelden über:
 Mail: sor-ag@gymtt.de
 Passwort: Europatag2022

An jeder Station findet ihr Verlinkungen, sodass ihr auf der Bildungsplattform die Informationen/Personen wiederfinden könnt.



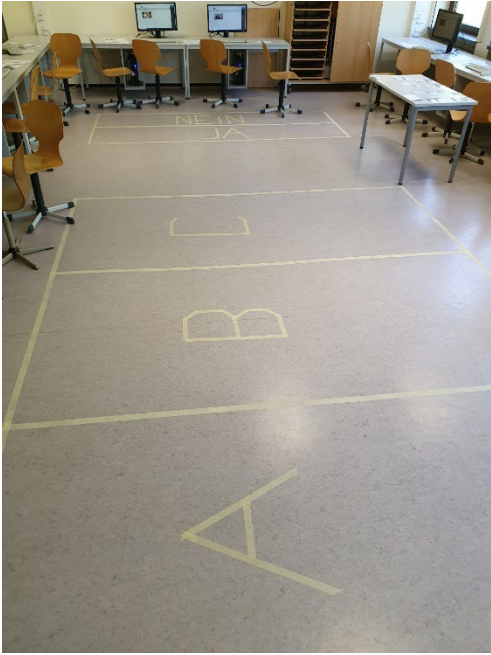
Fleur und Lilli kleben die Spielfelder auf, während die anderen aus der Klasse die PCs einrichten.

Mia, die das Quiz entwickelt hat, bereitet den Tisch mit den Quizkarten vor. Weil sie bei den Präsentationen dabei sein wird, hat sie alles so vorbereitet, dass andere das Quiz durchführen können (auch auf dem Schulhof in der ‚Draußen-Variante‘).



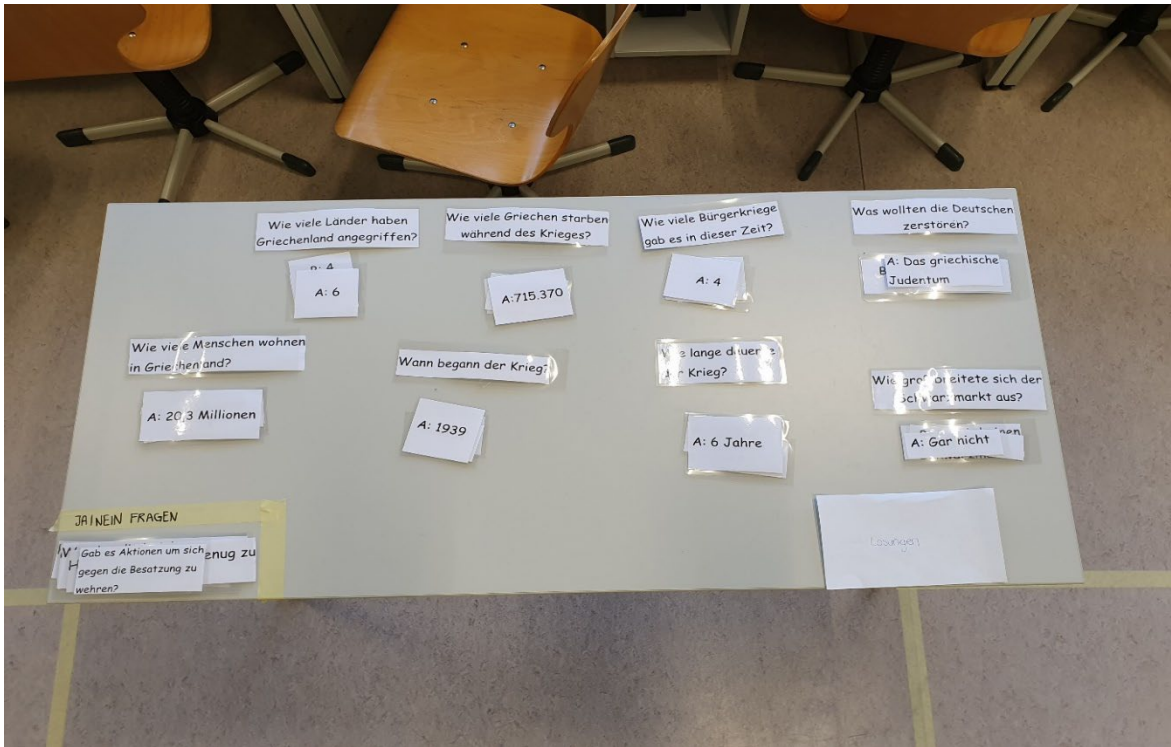
Wenn Hinweise hoch an Wände und Fenster geklebt werden müssen, darf man auch mal auf die Tische steigen (Nico, Jonas, Lennard, Lilli, Fleur)

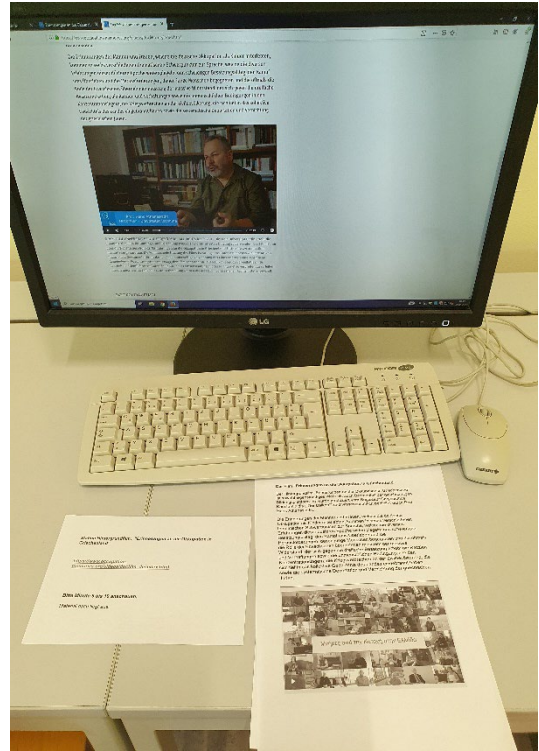
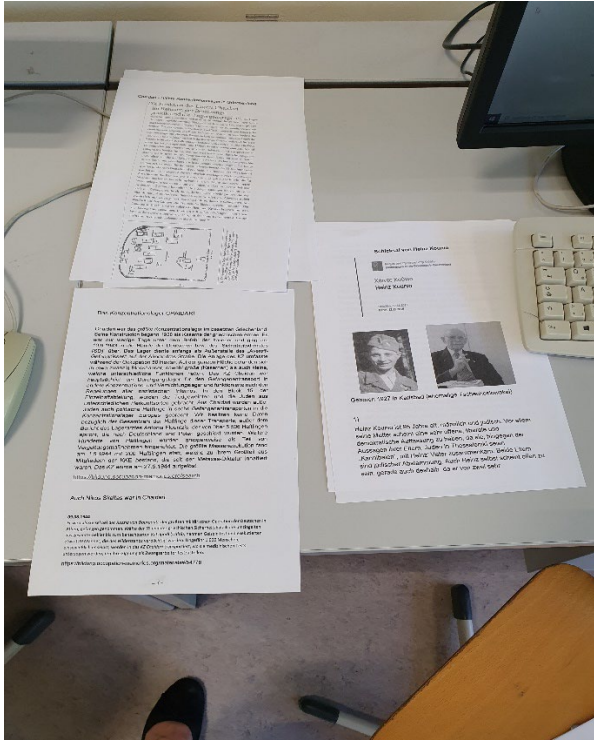




Test, ob das Quiz funktioniert.









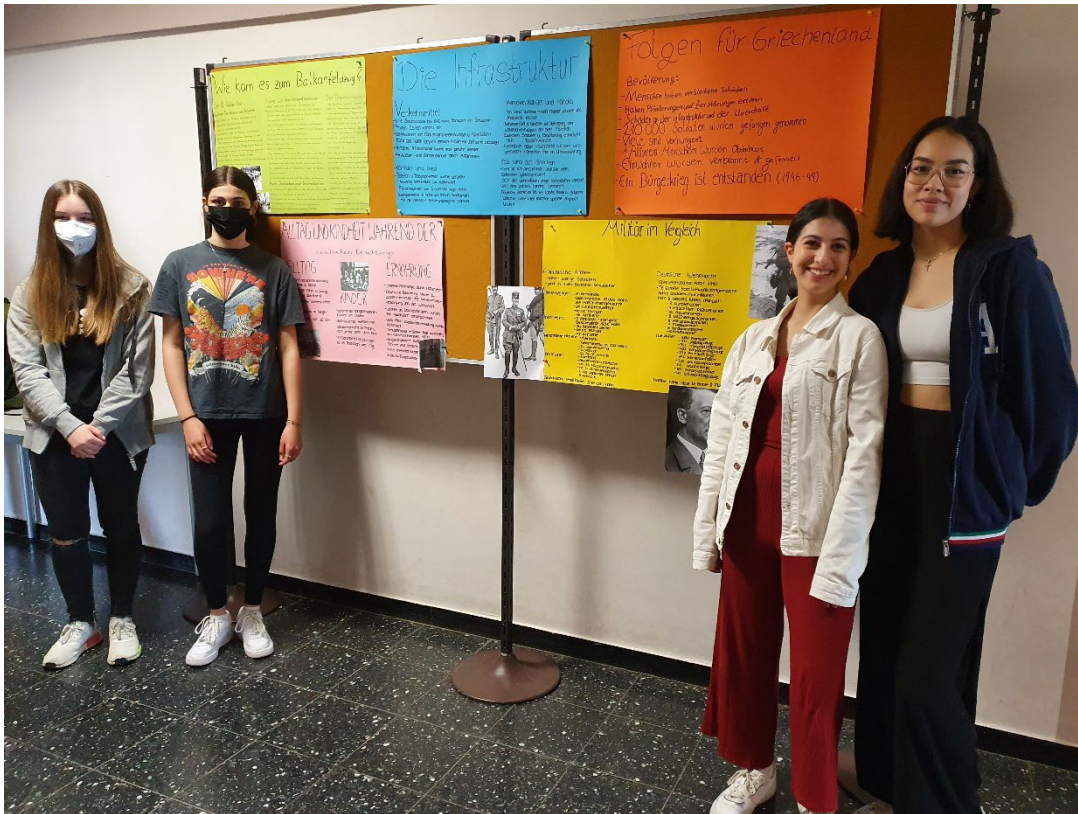




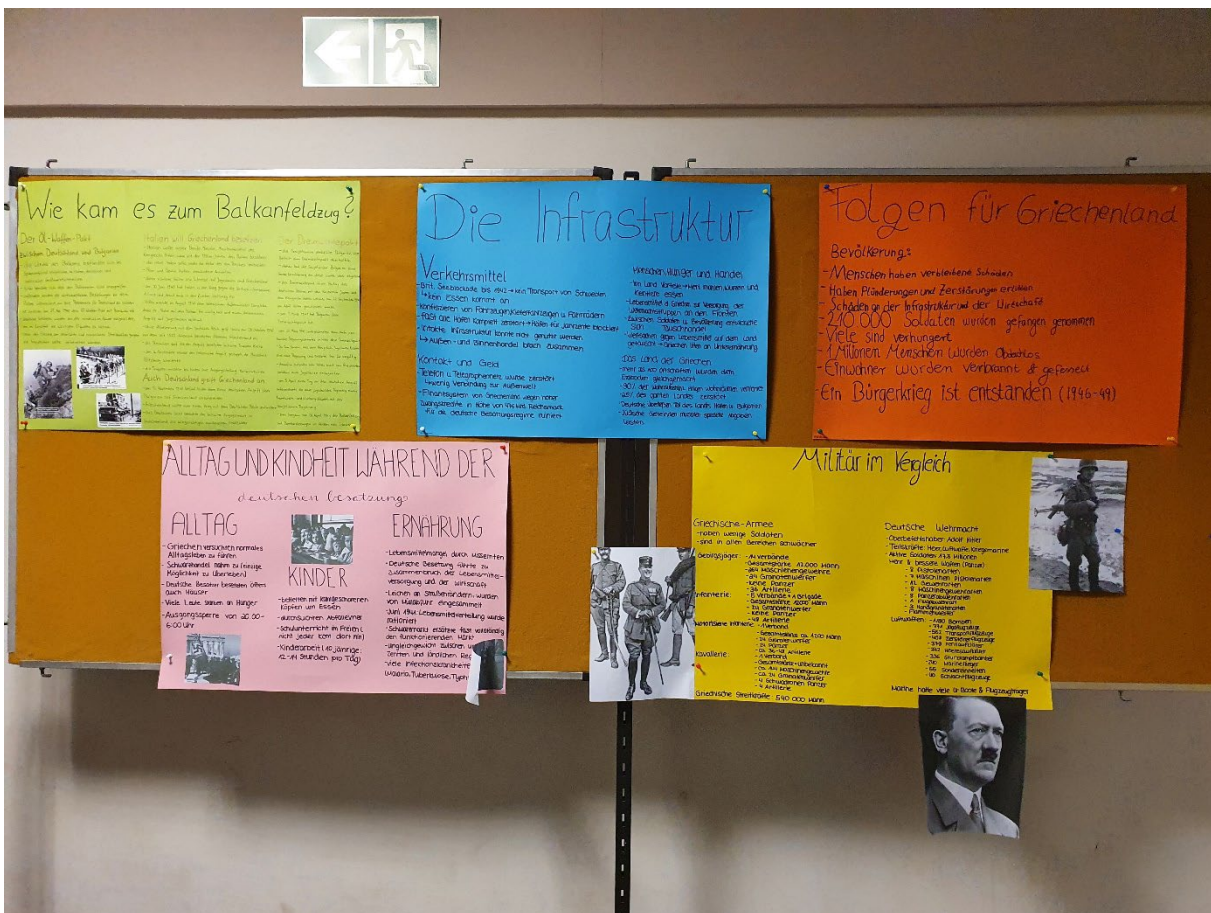
Plakate im Flur



Die Klasse 6b in der Mathestunde mit ihrem Lehrer Schulleiter Jochen Wiedemann, der Fragen zu den Plakatinhalten beantwortet.



Mitglieder der Plakatgruppe (Lilli, Lena, Sarah, Hyacinth).



Wie kam es zum Balkanfeldzug?

Der Balkan-Pakt
 Die Balkanstaaten sind seit Jahrhunderten ein wichtiger Teil der Weltgeschichte. In den 1930er Jahren wurden sie von den Großmächten umgeben. Der Balkan-Pakt wurde 1934 geschlossen, um die Sicherheit in der Region zu gewährleisten. Die Teilnehmer waren Bulgarien, Rumänien, Griechenland und die Türkei. Dieser Pakt sollte die Interessen der Großmächte in der Region schützen und die Stabilität fördern.

Die Infrastruktur

Verkehrsmittel

Während der Besetzung wurden die Verkehrswege in Griechenland zerstört. Die Deutschen haben die Eisenbahnen, Straßen und Schiffe zerstört, um den Widerstand zu unterdrücken. Die Infrastruktur wurde für den Transport von Truppen und Gütern genutzt. Die Zerstörung der Infrastruktur war ein wichtiger Schritt, um die Kontrolle über das Land zu übernehmen.

Folgen für Griechenland

Bevölkerung

Menschen haben vertriebene Soldaten
 Haben Plünderungen und Zerstörungen erlitten
 240.000 Soldaten wurden gefangen genommen
 Viele sind verhungert
 1 Millionen Menschen wurden Obdachlos
 Einwohner wurden vertrieben & gefoltert
 Ein Bürgerkrieg ist entstanden (1946-49)

ALLTAG UND KINDHEIT WÄHREND DER deutschen Besetzung

ALLTAG

- Griechen mussten normale Aktivitäten zu lassen
- Schwerarbeit haben zu tun (Möglichkeit zu überleben)
- Deutsche Besatzer konnten offen durch Häuser
- Viele Leute starben an Hunger
- Ausgangspunkte von 20.000-50.000

KINDER

- Waren mit Kriegsschritten haben um Kinder
- auszuweichen Ankommen
- Schwerer Arbeit im Feld, nach Arbeit von den Haus
- Kindertage 14. Jahre
- Viele Kinderstarben wegen Tuberkulose Typhus

ERNAHRUNG

- Lebenserwartung, die zu sinken
- Deutsche Besatzer haben zu Lebensmittel, Lebensmittelversorgung und der Wirtschaft
- Leben in Griechenland wurden von Hunger, eingeschleppt
- Ziel der Lebenserhaltung wurde zerstört
- Schwerer Arbeit im Feld, nach Arbeit von den Haus
- Kindertage 14. Jahre
- Viele Kinderstarben wegen Tuberkulose Typhus

Militär im Vergleich

Griechische Armee	Deutsche Wehrmacht
haben wenige Soldaten	haben viele Soldaten
wird in drei Bereichen zusammengefasst	haben viele Soldaten
<ul style="list-style-type: none"> 1. Infanterie 2. Kavallerie 3. Artillerie 	<ul style="list-style-type: none"> 1. Infanterie 2. Kavallerie 3. Artillerie 4. Panzer 5. Luftwaffe 6. Marine 7. Wehrmacht 8. Wehrmacht 9. Wehrmacht 10. Wehrmacht 11. Wehrmacht 12. Wehrmacht 13. Wehrmacht 14. Wehrmacht 15. Wehrmacht 16. Wehrmacht 17. Wehrmacht 18. Wehrmacht 19. Wehrmacht 20. Wehrmacht
<ul style="list-style-type: none"> 1. Infanterie 2. Kavallerie 3. Artillerie 	<ul style="list-style-type: none"> 1. Infanterie 2. Kavallerie 3. Artillerie 4. Panzer 5. Luftwaffe 6. Marine 7. Wehrmacht 8. Wehrmacht 9. Wehrmacht 10. Wehrmacht 11. Wehrmacht 12. Wehrmacht 13. Wehrmacht 14. Wehrmacht 15. Wehrmacht 16. Wehrmacht 17. Wehrmacht 18. Wehrmacht 19. Wehrmacht 20. Wehrmacht



Besuch der Ausstellung (Klassen und Kurse)



Oberstufe (Kurs Darstellendes Spiel)



Klasse 7a



Till und Nico sind die Guides und unterstützen die Schüler:innen, beantworten Fragen.





Oberstufe





Klasse 8a



Oberstufe



Nach der Vorstellung der MoG-Seite während des Europatags bestand in mehreren Klassen und Kursen der Wunsch, mit der Seite weiterzuarbeiten. Besonders die 8. Klassen zeigten großes Interesse, aber auch Oberstufenkurse. Hier ein Grundkurs Geschichte 11. Klasse:

